

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland

Vechta, Oldb, 1969-

Maria Rottstegge: Giff Freide

urn:nbn:de:gbv:45:1-5285

Maria Rottstegge

Peddenstauhl

Ick güng in' Busk
so för mi hen,
güng längs dei Wäge,
dei ick kenn'.
In Schadden seeg ick'n
Peddenstauhl staohn.
Dei Huut so punktig
in runde Form.
Unner Taug un Tackeln
keek hei di an.
Har miene helle Freide dran.

Giff Freide

Dei eine geiht dör't Läben
in hellen Sünenschien.
Dei annere tappt in Dustern
un kann den Weg nich finn'.
Kump ein Mensk in Not tau di
laot ühm nich kottaf gaohn,
up use kunterbunten Welt
kann aohne Leiwe nix bestaohn.
Ein lüttket Lachen kann so väles gäben!
Sühst - wat dann dei Ogen straohlt!
Dei lüttke Freide - dei du schenkst -
kump trügg tau di -
wenn du maol an annere denkst.

Erika Täuber

Kinner un Kastanjen

Wind kummt up,
ritt düchtig an de Telgen.
Ick gaoh rut
un seh de Kinner
ünner den Kastanjenboom.
nu is't sowiet,
hier gifft dat wat to aarnten!

Se hebbt siet Daogen al
mit Steen un Stöcker
hoch in de Kron rinsmeeten.
Nicks wull sick rögen!
Kastanjen seeten fast;
de Boom wüß mehr
van Wassen un van Riepen!

To rechter Tiet köm nu de Wind!
Dat pultert daol
un fallt in't Gräs!
De Kinner söcht, as harr de Boom
man blot för ehr
un jüst för ehr
'n lüttk Wunnerwark daolsmeeten!